

# Krippenfreunde Altötting e.V.

gegr. 1919



## Jahresrückblick 2025

der Krippenfreunde Altötting e.V.







# Krippenfreunde Altötting e.V.

gegr. 1919

---

# Jahresrückblick 2025

Herausgegeben von  
den Krippenfreunden Altötting e.V.  
Altötting 2025



**Gloria  
und herzlich willkommen**  
zu unserem Jahresrückblick

Aufgabe und Zweck des Vereins sind Pflege, Förderung und Weiterverbreitung der Krippe auf religiöser, künstlerischer und volkskundlicher Grundlage

Krippen und Krippenfiguren ist die Leidenschaft der Krippenfreunde und in allen Berufs- und Gesellschaftsschichten zu Hause.



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Grußwort</b> .....	6
<b>Abbau der Krippenausstellung von 2024</b> .....	7
<b>Messe der Vereine im Kultur + Kongress Forum Altötting</b> .....	8
<b>Geburtstagsfeier bei Fam. Randl</b> .....	9
<b>Jahreshauptversammlung</b> .....	10
<b>Vortrag über Krippenkunst der Münchner Schule und Schnitzer Georg Anderl</b> .....	11
<b>Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein</b> .....	12
<b>Spendenübergabe Förderverein Weiß-Ferdl Mittelschule in Altötting</b> .....	13
<b>Spendenübergabe an Kinder in Not</b> .....	14
<b>Spendenübergabe an Marianische Männerkongregation</b> .....	15
<b>Tagesausflug nach Bad Wörishofen</b> .....	16
<b>Besuch der Wieskirche / Steingaden</b> .....	17
<b>Krippenbaukurs</b> .....	18
<b>Krippenarten der weiblichen Teilnehmerinnen</b> .....	19
<b>Krippenarten der männlichen Teilnehmer</b> .....	20
<b>...weitere männliche Teilnehmer</b> .....	21
<b>Fronleichnamsprozession</b> .....	22
<b>Sommerfest</b> .....	23
<b>Biergarten</b> .....	24
<b>Mariä Himmelfahrt</b> .....	25
<b>Geburtstagsfeier der Ersten Vorsitzenden</b> .....	26
<b>Gottesdienst in der Kirche St. Konrad</b> .....	27
<b>Zweiter Teil Krippenbaukurs</b> .....	29
<b>Segnung der Herbergskästchen</b> .....	31
<b>Krippenausstellung</b> .....	32
<b>Sonstiges</b> .....	34
<b>Verstorbene Mitglieder</b> .....	35

## Grußwort

**der Vorsitzenden der Krippenfreunde Altötting e.V. Angelika Tupy**



Liebe Krippenfreundinnen und Krippenfreunde,

im Vereinsjahr 2025 hat sich die Vorstandschaft wieder schöne Unternehmungen und auch neue Aktivitäten einfallen lassen. Die immer große Beteiligung von Euch, den Vereinsmitgliedern, hat gezeigt, dass wir die richtigen Themen gewählt haben. Mit unserem Patenverein, der Liedertafel, aus der Zeit der Fahnenweihe wurde wieder Kontakt aufgenommen und wir erlebten zusammen einen schönen Ausflug nach Bad Wörishofen und der Wieskirche. Dabei war der einhellige Tenor, weitere Ausflüge zusammen zu unternehmen.

Damit zeigt sich ein mehr als reges Vereinsleben und ein guter Zusammenhalt. Nur so kann ein Verein gut bestehen und agieren. Natürlich hoffen wir auch, dass sich dies in einer wachsenden Zahl von Mitgliedern auswirkt, zumal wir in 2025 doch viele schmerzliche Verluste von verdienten Mitgliedern hinnehmen mussten.

Alle Unternehmungen sind auch auf unserer aktuell geführten Homepage nachzulesen, dennoch ist eine gedruckte Ausgabe eine Bereicherung für alle Mitglieder, Freunde und Gönner. Die Broschüre erscheint einmal jährlich.

Ich wünsche nun allen Lesern viel Freude bei unserem Jahresbericht und für das Jahr 2026 alles Gute, Gesundheit und rege Beteiligung bei unseren weiteren Unternehmungen.

Angelika Tupy

1. Vorsitzende

### Abbau der Krippenausstellung von 2024

Am 11. Januar wurde im Kongregationssaal mit dem Abbau der Ausstellung begonnen. Es waren wieder viele helfende Hände an diesem Wochenende dabei. Der Abbau ging sehr zügig voran und war in einigen Stunden vollendet. Die Elektrik wurde in den kommenden Wochen vom Elektro Fachbetrieb Richard Mödl wieder zurückgebaut.



Der Kongregationssaal wurde an die MC (Marianischen Männerkongregation) nach fast drei Monaten unserer Nutzung wieder zurückgeben. Da dies nicht selbstverständlich ist, gebührt der MC großer Dank und hoffen auf weitere schöne Ausstellungen.



Im Anschluss wurden die Requisiten in der Maria-Ward-Schule sauber aufgeräumt. Nach dem Aufräumen der Ausstellungsmaterialien ging es weiter zum Abbau der Bretterkrippe vor der Basilika St. Anna. Auch hier ging der Rückbau sehr flott, dank der vielen Helfer!



**Januar**

## **Messe der Vereine im Kultur + Kongress Forum Altötting**

Am Morgen des 25. Januar wurde von den Familien Randl und Tupy in den o.g. Räumlichkeiten für die Messe der Infostand der Krippenfreunde aufgebaut. Mit großer Erwartung, dass die Messe viele Bürgerinnen und Bürger besuchen, leisteten Angelika und Wolfgang die „Frühschicht“ die bis nach 13 Uhr dauerte. Im Anschluss übernahmen Annette und Thomas Randl die zweite „Schicht“ die bis 17 Uhr ging. Der darauffolgende Rückbau des Infostandes wurde ebenfalls von den beiden Familien durchgeführt. Das Resümee der Messe war für die Krippenfreunde sehr erfreulich, viele neue Vereinsmitglieder und Teilnehmer für einen Krippenbaukurs im Jahr 2025 konnten gewonnen werden.



## März

### Geburtstagsfeier bei Fam. Randl

Im Monat März feierte unsere Schriftführerin Annette Randl (Bild Mitte) ihren 50. Geburtstag. Dazu wurde die Vorstandschaft der Krippenfreunde eingeladen. Gerne sind wir dieser Einladung gefolgt und gratulierten herzlich zum Geburtstag. Bei Kaffee und Kuchen wurde der Jubeltag von Annette gefeiert.





**März**

## **Jahreshauptversammlung**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 18. März hatten sich 54 Mitglieder im Hotel Münchner Hof Altötting eingefunden. Es konnte der Referent Dr. Thomas Schindler, Kurator und Leiter der Abteilung Volkskunde und Krippen im Bayerischen Nationalmuseum für einen Vortrag über die Münchener Krippe und dem Holzbildhauer/Schnitzer Georg Anderl gewonnen werden. Außerdem stand der Jahresrückblick, Kassenbericht sowie Ehrungen für 10, 40 und 70 Jahre und Übergaben von den Spenden aus der Herbergssuche 2024 auf dem Programm.



Dr. Thomas Schindler, Kurator und Leiter der Abteilung Volkskunde im Bayerischen Nationalmuseum München

## März

### Vortrag über Krippenkunst der Münchner Schule und Schnitzer Georg Anderl

Die anwesenden Mitglieder folgten den Referenten Dr. Thomas Schindler beim oben genannten Vortrag sehr aufmerksam.



Zum Ende des Vortrages erhielt Dr. Schindler ein Präsent von der 1. Vorsitzenden.

### Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein

Für die langjährige Treue zum Verein wurden wieder Ehrungen von den zwei Vorsitzenden, Angelika Tupy und Carolin Schmidlkofer durchgeführt. „Mitglieder sind das Fundament unseres Vereins. Ihr Engagement, ihre Leidenschaft und ihre Treue sind von unschätzbarem Wert“, betonte die Vorsitzende Angelika Tupy.



**10 Jahre** Gina und Günther Reithmeier (nicht auf dem Bild), **40 Jahre** Reinhilde Unterhitzenberger (3.v. rechts), Bodo Underberg (Bild Mitte), **70 Jahre** KDFB stellv. Rosi Hermann (3. v. links). **Ehrenamtskarte in Gold** Angelika Tupy (rechts), Reinhold Ullermann (2. v. rechts) Thomas Randl (2. v. links) mit 2. Vorsitzende Carolin Schmidlkofer (links)



## März

### Spendenübergabe Förderverein Weiß-Ferdl Mittelschule in Altötting

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden wieder Spenden in Höhe von 1.050 Euro, die aus der Herbergssuche 2024 stammen, an zwei Institutionen übergeben.

Mit 525 Euro wurde der Förderverein Freunde der Weiß-Ferdl-Mittelschule e.V. (WFS) für das zweckgebundene „gesunde Frühstück“ der Grund- u. Mittelschule bedacht.



Im Bild (v. links) Angelika Tupy 1. Vorsitzende Krippenfreunde e.V., Andrea Wieser, Rektorin GS, Rainer Langseder, Rektor WFS, Carolin Schmidtkofer stellv. Vorsitzende Krippenfreunde e.V

## März

### Spendenübergabe an Kinder in Not

Ebenfalls 525 Euro wurde für ASOCIATIA I.S.E.A. Maria Ward an Kinder in Not übermittelt.



Den symbolischen Spendenscheck nahm Sr. Elisabeth Freund von Congregatio Jesu in Empfang (Bild Mitte).

Im Nachgang bedankten sich die Kinder mit einem Bild und Dankschreiben für die Spende.



**März**

## **Spendenübergabe an Marianische Männerkongregation**

Eine weitere Spende von 1.000 Euro erhielten die Marianischen Männerkongregation Altötting (MC). Diese Spende wurde vom Verein vorgenommen. Es ist ein Dankeschön für die kostenlose Überlassung des Kongregationsaals für die Zeit von Ende Oktober 2024 bis Mitte Januar 2025 für Auf- und Abbau sowie die 3-wöchige Krippenausstellung.



im Bild Mitte Reinhold Hammer stellv. für MC-Altötting



Der Hirte mit dem Jungen wurde vom Kunstmaler Carsten Lackmann gemalt und war ein wunderschöner „Wegweiser“ zur Krippenausstellung.

Eingang des Kongregationssaal zur Krippenausstellung vom 23.November bis 15. Dezember 2024.



**April**

## Tagesausflug nach Bad Wörishofen



*Konzert im Kurhaus mit den „Gentle Moods“*

Im Zusammenschluss mit der Liedertafel Altötting, stellv. Christine Meinecke, startete der Tages-Kulturausflug am 26. April morgens um 7:30 Uhr von Altötting. Mit 49 teilnehmenden Personen war der Bus ausgebucht. Nach 2 Stunden 30 Minuten war das Ziel, Eingang zum Kurhaus in Bad Wörishofen erreicht. Hier erwartete den 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein fulminantes Tulpenkurkonzert mit dem Kurorchester "Gentle Moods" im Kurtheater. Mit den harmonischen musikalischen Klängen verzauberten die "Gentle Moods" die Zuhörer die euphorisch

applaudierten. Wir hatten auch das Glück die Schönheit der Blütenpracht zu genießen, denn an diesem Tage feierte Bad Wörishofen unter dem Motto "Blühendes Bad Wörishofen".

Nach dem Mittagessen im Gasthaus Rössle standen die nächsten Unternehmungen an. Eine Gruppe schloss sich einer Stadtführung an und die zweite Gruppe besuchte das Haus der Kunst und **Krippen**.



Treffpunkt für die 90 Minuten dauernde und sehr abwechslungsreiche Stadtführung mit Schwerpunkt Pfarrer Kneipp war am geschmückten Stadtbrunnen.



**April**

## **Besuch der Wieskirche / Steingaden**



Um 15:00 Uhr, so die Planung, fuhr die Gruppe nach Steingaden. Einen krönenden Abschluss erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kulturfahrt mit einem Gottesdienst in der **Wieskirche**. Zelebriert von "**Wieskurat Florian**

**Geis**" Bischöflich Geistlicher Rat. In seiner Predigt stellte er die Wieskirche mit all seiner Pracht den anwesenden Gottesdienstbesuchern vor. Auch eine musikalische Gestaltung (Liturgisches Orgelspiel) der Messe

unter der Leitung von Organist Erik Konietzko wurde von Angelika Tupy, Erste Vorsitzende der Krippenfreunde organisiert. Nach dem abwechslungsreichen Tag fand im Gasthof Schweiger der Abschluss statt. Die Teilnehmer bedankten sich herzlich bei der Vorsitzenden Angelika Tupy und waren voll des Lobes für die Organisation



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor dem Altar der Wieskirche mit Pfarrer Florian Geis (2. v. rechts)



**Mai**

## **Krippenbaukurs**

Am 30. April trafen sich acht Interessierte Krippenbauerinnen und Krippenbauer zum Erstgespräch mit Luis Dienstler. Besprochen wurde, und dies ging sehr individuell hin u. her, welche Krippe der/diejenigen bauen möchten. Die Wünsche der Bauvorhaben waren von Orientalisch, Alpenländisch, Höhlen- und Ruinenkrippe. Nach knapp 2 Stunden wurde jeder für sich einig welche Krippenart er/sie erstellen möchte. Luis legte großen Wert darauf, dass nur mit Weichfaserplatten, Holz- u. Rindenmaterial gebaut wird.

Für den Bau der Weihnachtskrippe wird das gesamte Material gestellt. Dazu gehören Leim, Schlammkreide, Weichfaserplatten, Holzleisten, etc. Lediglich die Grundplatte nimmt jeder Krippenbauer selbst mit.

Der Baubeginn war im Mai. An jedem Mittwoch von 18:00 bis 20:00 trafen sich die Kursteilnehmer bis Mitte November. Jedoch in den Monaten Juli, August und bis 17. September war Sommerpause.

Zuerst wird die Grundplatte für jeden individuell angepasst. Dabei ging es teilweise ziemlich laut durch das Sägen und Hämmern zur Sache. Für Gehörschutz war gesorgt, sodass sich keiner einer größeren Lärmbelastung ausgesetzt fühlte.

Alle acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses waren mit Begeisterung bei der Arbeit ihrer Krippen dabei.



**Mai**

## Krippenarten der weiblichen Teilnehmerinnen



**Monikas Krippe**

Bei der Herstellung dieser Krippe keinesfalls mit einem Winkel arbeiten. Das Ergebnis soll einem alten Stadel oder Stall gleichsehen – und der ist meist nicht vollständig gerade! Richtig schön ist eine Krippe dann, wenn sie ein bisschen „windschief“ steht.

**Silvias Krippe**  
ist eine orientalische  
Krippenbauart mit Torbögen und  
Ornamenten.



## Krippenarten der männlichen Teilnehmer

### Sepp's Krippe



< Die heimatliche Krippe gehört zu einer den schönsten Zeugnissen der Volkskunst. Bauern und Hirten tragen dann eine traditionelle Bekleidung, die unseren Vorstellungen entspricht und sich nicht am orientalischen Stil orientiert.

### Walter's Krippe

ist eine Höhlenbauart >

Die Verwendung von natürlichen Materialien wie Wurzeln verleiht der Krippe eine besondere Authentizität und Verbundenheit mit der Natur, die den religiösen Aspekt des Weihnachtsfestes unterstreicht.



### Michael's Krippe

< ist ebenfalls heimatlicher Herkunft und zeigt die Nachbildung eines Bauernhauses mit Stall.



**Mai**

**...weitere männliche Teilnehmer**

### **Gerhard's und Renate's Krippe**



< Ein Gemisch aus orientalisch und ländlichem Stall. Diese Bauart ist Zweigeteilt, es lässt sich der hintere von dem vorderen Teil abnehmen.

### **Tony's Krippe**

heimatliche Bauart >



## Juni

### Fronleichnamsprozession

Teilnahme am Festgottesdienst 19.Juni in der Basilika St. Anna zum Hochfest des Leibes und Blutes Christi. Dieses Hochfest wird 60 Tage nach dem Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus gefeiert. In einem würdigen und feierlichen Rahmen fand im Anschluss die Prozession mit den Fahnenabordnungen der Vereine statt.

Bei den Krippenfreunden gibt es mit Karl Segmüller jun. jetzt einen stellv. Fähnrich. Dies wurde von der Vorstandschaft des Vereins sehr begrüßt!

Altar vor der Gnadenkapelle



An der Fahne der stellv. Fähnrich Karl Segmüller jun.. Günter Lichtenegger stand Karl Segmüller bei seinem ersten Fahnenträgereinsatz mit wertvollen Tipps zur Seite.



**Juli**

## **Sommerfest**

Insgesamt über 50 Mitglieder der Krippenfreunde trafen sich am 4. Juli im Garten des Klosters Bruder Konrad um bei Grillwurst, Steak, leckeren mitgebrachten Salaten und süßen Nachspeisen einen gemütlichen Abend in geselliger Runde zu verbringen. Mit den drei Grillmeistern Wolfgang Berger, Thomas und Konrad Randl war für das leibliche Wohl wieder hervorragend gesorgt.



**Juli**

## **Biergarten**

Als neue Aktivität im Verein wurde ein Stammtischtreffen eingeführt. Dieses Treffen findet jeden Donnerstag von **Mai bis September** bei schönem Wetter im Garten von St. Elisabeth statt. Wer möchte, kann seine eigene Brotzeit oder Grillgut mitbringen und verzehren, Getränke gibt es an der Schänke.

Es spielt eine Gruppe von ehrenamtlichen Musikern von ca. 19:30 bis 22:00 Uhr, wobei man auch ein Tänzchen wagen kann.



Eine gesellige Runde im Biergarten mit Stammtisch Schild (siehe Bild unten). Dieses wurde von Wolfgang Berger erstellt und gesponsert.



## August

### Mariä Himmelfahrt

Anlässlich Mariä Himmelfahrt begannen die Feierlichkeiten bereits am Vorabend, 14. August, mit der Übertragung des Gnadenbildes und einer Festmesse in der Basilika St. Anna, anschließend die große Lichterprozession mit der Schwarzen Madonna um den Kapellplatz. Das feierliche Pontifikalamt zum Patrozinium der Heiligen Kapelle wurde am 15. August in der Basilika mit Bischof Stefan Oster gefeiert.



Fahnenabordnung: v. li. Angelika Tupy  
Karl Segmüller, Günter Lichtenegger,



voll besetzte Basilika



Hl. Gnadenkapelle

- Foto: Friederike Eicher



**August**

## **Geburtstagsfeier der Ersten Vorsitzenden**

Anlässlich des 65. Geburtstages von Angelika Tupy besuchte die komplette Vorstandschaft die Jubilarin. Bei Kaffee und Kuchen wurde dies ein geselliger Nachmittag.



Die gesellige Runde

## August

### Gottesdienst in der Kirche St. Konrad

Im Anschluss des Gottesdienstes am 31. August fand ein musikalischer Frühschoppen mit der Werdenfoiser Woifahrts Musi im Garten von St. Konrad statt. Dazu gab es frische Weiß- und Wienerwürstl, Brezen und Getränke. Die Beteiligung war wieder sehr hoch mit 51 Mitglieder. Es war eine gelungene „**Neue**“ Veranstaltung die gerne wiederholt werden sollte, so die Rückmeldung der Anwesenden.



Die Werdenfoiser Woifahrts Musi mit v. r. Daniel Neuner, Traudi u. Magdalena

Vordermeier

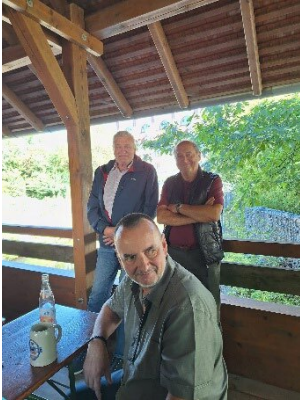


Die fröhlichen Besucher des Frühschoppens



**August**

weitere Eindrücke vom Sommer-Frühschoppen.



**September**

## **Zweiter Teil Krippenbaukurs**

Am 17. September begann der zweite Teil des Kurses. Alle Krippenbauer waren wieder in der Werkstatt der Krippenfreunde und werkten an ihren Krippen bis zur Fertigstellung. Alle sieben Krippen konnten am 3. wochenlang dauerndem Christkindlmarkt bestaunt werden.

Renate und Gerhard Vattes



Walter Seemann



Tony Seidl





## Krippenbaukurs

Silvia Thanner



Monika Fleischberger



Josef Putz



Michael Grasberger





## November

### Segnung der Herbergskästchen

Wie alle Jahre wurde ein Gottesdienst mit Stadtpfarrer Dr. Klaus Metzl zur Aussendung der Herbergskästchen gefeiert.



Der Hoagarten-Dreigesang



Gabi Hofer und ihre drei Enkel  
mit Angelika Tupy



In beiden Grundschulen Süd und Nord  
wurden ebenfalls die Herbergskästchen  
ausgesendet.

Im Anschluss von Gottesdienst und der Segnung der Herbergen besuchten einige Mitglieder den Christkindlmarkt der Maria-Ward-Schule

**Jahr**

## Krippenausstellung

von unserem Mitglied Sabine Kohler (im Bild rechts) in Vilsbiburg.



Herbergssuche





## Jahr

### Krippenausstellung Burgmuseum

Die Burgweihnacht in Burghausen wurde vom 12. bis 14. Dezember 2025 durchgeführt. Die weltlängste Burg tauchte vom 12. bis 14. Dezember 2025 in festliche Stimmung ein und präsentierte ihre weihnachtlich-romantische Seite.

Erstmal wurde in diesem Rahmen im Burgmuseum eine Ausstellung mit sakralen Darstellungen durchgeführt. Museumsleiter Patrick Charell hat die Krippenfreunde angeschrieben, ob wir mit einer orientalischen Krippendarstellung daran teilnehmen könnten. Die Krippe unserer Krippenfreunde vom Seraphisches Liebeswerk war dazu mehr als geeignet, verfügt sie über sehr schöne Figuren, teils vom Schnitzer und Bildhauer Alfons Buchleitner aus Tann. Die Figuren wurden durch Annette und Thomas Randl etwas überarbeitet. Der Stall und der Hintergrund wurde aus dem Fundus unserer Vereinskrippe aus St. Michael ergänzt.

Die Ausstellung war ein voller Erfolg, rund 2.800 Kulturinteressierte konnten Staunen und sich an der Ausstellung und unserer Krippe erfreuen.



Angelika Tupy beim platzieren der Krippenfiguren

...die fertige Ansicht



Organisationsteam mit Museumsleiter  
Patrick Charell (2. v. rechts)



## **Jahr**

### **Sonstiges**

#### **Vorstandssitzungen 2025**

21.01.2025 Pausenhalle von CJ.

27.08.2025 Pausenhalle von CJ.

#### **Stammtische**

Mai-Sept. Biergarten St. Elisabeth.

16.06.2025 Hell-Bräu Festzelt auf der Hofdult.

07.10.2025 Gasthof Weißbräu, Graming.

.

#### **Neue Mitglieder in 2025**

Antwerpen Marion,

Antwerpen Stephan,

Bobenstetter Georg,

Grandl Ingrid, Grandl Hans,

Kreibig Herbert,

Prostmeier Michael,

Seidl Tony,

Kohler Sabine,

Stemmer Birgit,

Vattes Renate,

Vattes Gerhard,

Wetz Rita,

## **Jahr**

### **Verstorbene Mitglieder**



#### **Verstorbene Mitglieder und Förderer 2025**

Armin Feldhaus, 05. März. 2025

Evelyn Aman, 15. März. 2025

H.H. Pfarrer Peter Wallner, 26. April 2025

Antonie Ströll, 11. Juni 2025

Hermann Unterstöger, 20. Juni 2025

Frank Kliem, 13. August 2025

### **Andere Vereine und Aktivitäten**

**28.04.2025** Gedenken an die ermordeten Bürger von Altötting,  
Gottesdienst mit Fahnenabordnung.

**07.05.2025** Maiandacht in der Kirche St. Josef, Congregatio Jesu.

**10.12.2025** Herbergssuche bei MuKi-Gruppe vorgestellt, anschl. Verweildauer in  
der Kapelle der Alten- und Pflegeeinrichtung „St. Klara“ in Altötting

**14.12.2025** Rorate für die verstorbenen Mitglieder Stiftspfarrkirche Altötting.

## Impressum

### Herausgeber

**Krippenfreunde Altötting e.V.**

#### **Bilder/Texte:**

Krippenfreunde Altötting e.V., Roswitha Dorfner,  
Christine Meinicke, Wolfgang Terhörst, Tom  
Bauer

E-Mail: [krippenfreunde.altoetting@gmail.com](mailto:krippenfreunde.altoetting@gmail.com)

Tel.: +49 (0) 08671 – 918 9008

**Internet:** <https://www.krippenfreunde-aoe.de>

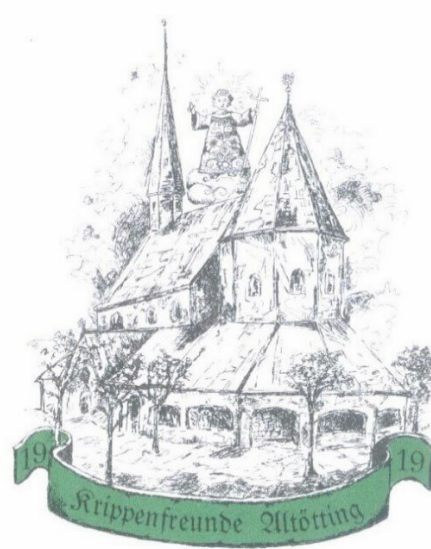
#### **Redaktion:**

Angelika Tupy  
Siebenbürgenstr. 5a  
84503 Altötting

#### **Ausgabe:**

2025

Der Bezugspreis ist für Mitglieder durch den  
Mitgliedsbeitrag abgegolten.





### **Internetseite**

Mit unserer Vereinsinternetseite können wir Schwung in das Vereinsleben bringen und das Interesse an unseren Aktivitäten steigern. Wir können zum einen unsere Mitglieder über neue Veranstaltungen bestens und schnell informieren. Unseren Bekanntheitsgrad steigern, indem wir uns für die Öffentlichkeit präsentieren und per E-Mail erreichbar sind.

Bitte besuchen Sie die Internetseite

<https://www.krippenfreunde-aoe.de/>







A photograph of a Christmas scene. On the left, a large, dark evergreen tree is decorated with warm white lights. In the foreground, a figurine of a king, wearing a blue robe and a crown, is kneeling and holding a small gift. The background shows the ornate facade of a church with a large stained-glass window. A black lamp is visible on the left wall.

# Die Könige

Drei Könige wandern aus Morgenland,  
ein Sternlein führt sie zum Jordanstrand,  
in Juda fragen und forschen die drei,  
wo der neugeborne König sei.  
Sie wollen Weihrauch, Myrrhen und Gold  
zum Opfer weihen dem Kindlein hold.

Und hell erglänzet des Sternes Schein,  
zum Stalle gehen die Könige ein,  
das Knäblein schauen sie wonniglich,  
anbetend neigen die Könige sich,  
sie bringen Weihrauch, Myrrhen und Gold  
zum Opfer dar dem Knäbelein hold.

O Menschenkind, halte treulich Schritt,  
die Könige wandern, o wandere mit!  
Der Stern des Friedens, der Gnade Stern  
erhelle dein Ziel, wenn du suchest den Herrn;  
und fehlen dir Weihrauch, Myrrhen und Gold,  
schenke dein Herz dem Knäbelein hold!

Peter Cornelius



# Krippenfreunde Altötting e.V.

gegr. 1919

